

Datenschutzhinweise und Informationspflichten zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Gesundheitsamt des Landratsamtes Schwandorf (Art. 13 und 14 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit/Anlass und Zweck der Verarbeitung

Vollzug der einrichtungsbezogenen Impfpflicht

Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung der uns vom Gesetzgeber zugewiesenen öffentlichen Aufgaben aus dem Infektionsschutzgesetz (IfSG). Dieses dient der Bekämpfung und Prävention übertragbarer Krankheiten und der Prävention übertragbarer Krankheiten im Bereich der Gesundheitsfürsorge; im vorliegenden Fall dem Schutz vulnerabler Gruppen in bestimmten Einrichtungen vor einer Infektion mit SARS-COV-2 gem. §20 a IfSG.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) trägt die datenschutzrechtliche Verantwortung für die Anwendung BayImNa gemeinsam mit den daran angeschlossenen bayerischen Gesundheitsämtern als gemeinsame Verantwortliche im Sinne des Art. 26 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Dabei stellt das StMGP die technische Infrastruktur für die Datenübermittlung über BayImNa:

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege,
Haidenauplatz 1, 81667 München und Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg
poststelle@stmgp.bayern.de

Verantwortlich für die sonst. Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit dem Vollzug der einrichtungsbezogenen Impfpflicht ist das Landratsamt Schwandorf, Wackersdorfer Straße 80, 92421 Schwandorf, E-Mail: poststelle@landkreis-schwandorf.de, Telefon: 09431/471-0

Weitere Informationen dazu finden Sie in den Informationen zum Datenschutz bei der Nutzung von BayImNa.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Landratsamt Schwandorf, Wackersdorfer Str. 80, 92421 Schwandorf,
E-Mail: datenschutz@landkreis-schwandorf.de, Tel.: 09431/471-0.

Den Datenschutzbeauftragten des StMGP erreichen Sie unter:

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Haidenauplatz 1, 81667 München, E-Mail: datenschutzbeauftragter@stmgp.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG), Art. 9 Abs. 2 Buchst. h) und i), Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit Art. 8 Abs. 1 BayDSG, Art. 3 Abs. 1 Nr. 3, Abs. 2 Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG) und dem IfSG (hier: insbes. § 20a IfSG).

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die DSGVO sieht über die Art. 44 bis 49 für die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb der EU/des EWR besondere Regelungen vor. Im Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit findet keine Datenübermittlung an ein Drittland statt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Löschung personenbezogener Daten i.R. der Verhütung sonstiger übertragbarer Krankheiten erfolgt nach 10 Jahren nach Abschluss der Bearbeitung. Die Frist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem die Akten und Dokumente abgeschlossen wurden.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

8. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die erforderlichen Grunddaten [Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, Emailadresse, Tätigkeitseigenschaften, Beschäftigungsort/Einrichtung, Meldegrund (Nichtvorlage des Immunstatus, Zweifel an vorgelegten Dokumenten; Ablauf des Immunschutzes)] werden uns nach den Meldepflichten des IfSG von den betroffenen Einrichtungen via BayImNa übermittelt; sensible gesundheitsbezogene Daten erheben wir i.d.R. direkt über Sie als betroffene Person.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer Daten aufgrund der genannten Rechtsgrundlagen verpflichtet.